

## Die Geschichte der Backhäuser und Backöfen in der Gemeinde Pfedelbach 1. Teil: Das Backhaus bei der Schule in Pfedelbach

Die Backhäuser in der Gemeinde Pfedelbach gab es schon vor 1900 und sie sind auf alten Plänen, Bauakten und in Zeitungsartikeln belegt und zum Teil auch auf Fotos, wenn vorhanden zu bewundern. Oft waren die Backhäuser mit Waschhäusern kombiniert. Man traf sich da mit anderen, backte zusammen und tauschte Neuigkeiten des Dorfes miteinander aus. Der älteste bis jetzt gefundene Hinweis ist aus dem Öhringer Intelligenz=Blatt von 1827, als der Ochsenwirt Glück, Untersteinbach, ein zur Wirtschafft gehöriges Haus mit u.a.1Waschhaus mit Backofen verkaufte. Begonnen wird jedoch mit dem **Backhaus bei der Schule in Pfedelbach**, damals noch Creuzfelder-Schule genannt, mit einem Bericht aus dem Galmenguffer Nr. 29 vom März 1989 von Jörg Michael Rück:

(Mit Original-Überschrift)

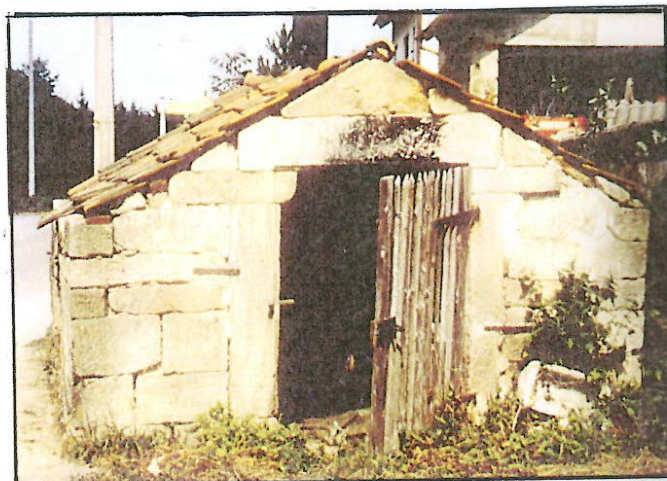
### UNSER BACKHAUS

Wie Ihr sicher wißt, gibt es bei uns an der GHS die AG Backhaus. Der erste Spatenstich wurde am 02.09.87 gemacht. Es mußten die Grasnarbe abgetragen und die Fundamente gegraben werden. Die AG Backhaus wird von der Gemeinde und dem Bauhof unterstützt. Im Schuljahr 87/88 waren es 12 Schüler, die 40 Arbeitsstunden geleistet haben. 88/89 sind es 6-7 Teilnehmer. Die bisher erbrachte Arbeitsleistung beträgt 26 Arbeitsstunden.

Das Backhaus stammt übrigens aus Buchhorn. Wenn es einmal fertiggestellt ist, etwa am Schulfest, soll es zur allgemeinen Nutzung dienen, etwa für den Altenclub oder den Landfrauenverein. Also, wer Lust und Laune hat und bei der AG Backhaus mitmachen will, soll sich bei Herrn Wunder melden !.



Oben: Fotos des Schulbackhauses vom Januar 2024



Oben: Foto des Backhauses vor dem Abbruch, als es noch in Buchhorn auf dem Grundstück von Herbert und Gerlinde Fleisch, vormals Christian Schöneck gestanden ist. Für das Original-Bild meinen „Herzlichen Dank an Herrn Klaus Wunder“, der es der Heimat-sammlung der Gemeinde Pfedelbach geschenkt hat



Oben: Plan des Schulbackhauses vom Mai 1989.

Die Genehmigung für den Plan des Schulbackhauses erfolgte von der Stadt Öhringen am 17.Mai 1989. Der Grundriss beträgt 4,45 m x 3,20 m, die Seitenhöhe ist 2,45 m und auf der Giebelseite ist es 4,00 m hoch. Die ersten Erwähnungen des Schulbackhauses im Pfedelbacher Gemeindeblatt erfolgten 1992, daß es im Rohbau steht und daß man als Einsparungsvorschlag eines Gemeinderats auf das Backhaus verzichten könne sowie ein Hinweis am 17.3.1995 zu einem Tausch-und Trödelmarkt in der Grund-und Hauptschule. Auf dem Flyer des Schulfestes am 8.Juli 1998 in Erinnerung an das 100 Jahre alte Schulhaus, wurde Blooz am Backhaus angeboten. Das erste Bild kam im Gemeindeblatt am 20.8.1999 mit einem Bericht vom Kinderferienprogramm mit den Landfrauen von Pfedelbach, siehe Rückseite.



Blick-in das Schulbackhaus Juni 2024

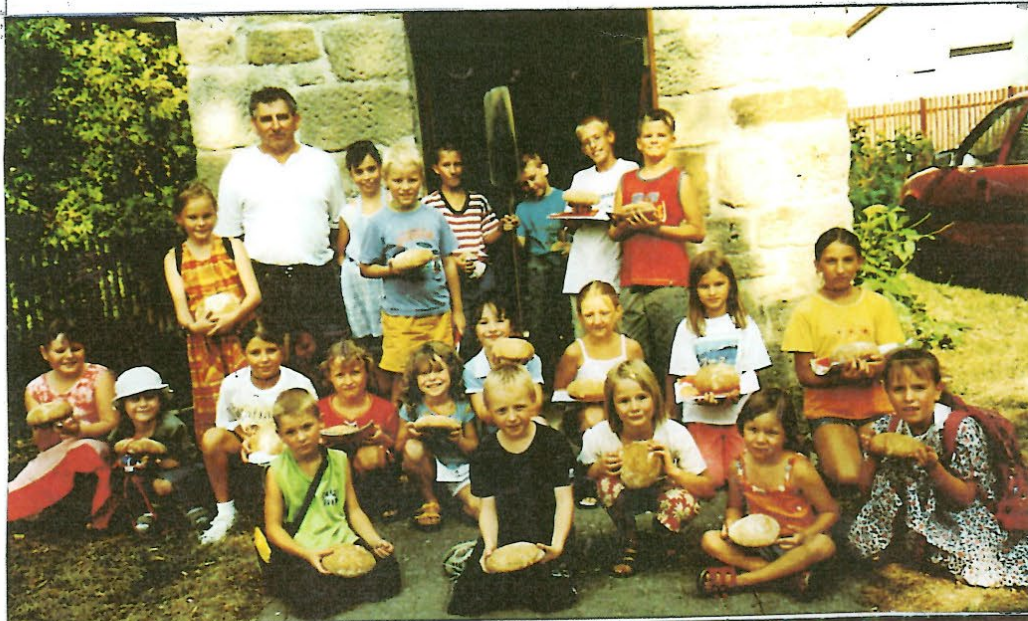


**Viele kleine Pizzabäcker in Pfedelbach**

Am 12. August 1999 trafen sich ca. 20 Kinder in der Kreuzfelder Schule und am Backhaus in Pfedelbach mit Frau Zock von den Landfrauen Pfedelbach und Herrn Bauer, dem Bäcker für das Backhaus aus Schuppach. Dieser Programmpunkt wurde zum ersten Mal im Kinderferienprogramm angeboten und war auf Anhieb sehr gefragt. Der Landfrauenverband Pfedelbach hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, das Pizzabacken zu veranstalten. Die interessierten Pizzabäcker waren zwischen 5 und 12 Jahre alt.

Sie durften die Pizza selber belegen, backen und essen. Außerdem durften sie auch selber Bauernbrot backen.

Foto und Bericht von Katrin Gutmann



Was noch alles in den Jahren von 1996 bis 1999 aus den Gemeindeblättern zu erfahren war: 1996 und 1997 :Brotbacken mit der VHS- Außenstelle Pfedelbach mit Kurt Bauer, Schuppach. Lebensmittelkosten 24,00 DM 1997: Auch die Landfrauen backen 4 mal mit Kurt Bauer Brot und Blooz, einmal 10 Brotlaibe und 15 Kuchen.

1998: VHS, Brotbacken mit Kurt Bauer. Lebensmittelkosten 30,00 DM

1999: Wieder Kurse im Januar mit der VHS im Backhaus bei der Schule mit Kurt Bauer. Nicht zu vergessen ist ein Backhaus-Festle 1991 in Espig, von dem auch berichtet wird. 1992 war von der VHS noch Backen für Kinder in der Schulküche mit Erna Wolf.

1995 war Brötchenbacken bei Bäcker Rohr für die Theater- Kinder vom Bürgerverein Heuberg-Buchhorn.

Herzlichen Dank an Alle, die mitgeholfen haben, dieses Heimatblatt zu erstellen, besonders der Gemeinde Pfedelbach mit Bürgermeister. Torsten Künkel für die Bereitstellung der Gemeindeblätter



Beide Fotos vom Landfrauenverein Pfedelbach von 2003

